

Wir machen Energiegewinner.

Pressemitteilung

Magdeburg und Leuna | 6. Februar 2023



Landesenergieagentur und Wasserstoffnetzwerk HYPOS intensivieren Zusammenarbeit

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) und das Wasserstoffnetzwerk HYPOS haben am 1. Februar 2023 in Magdeburg eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Ziel der Kooperation ist es, die Kompetenzen und Ressourcen zur Förderung des Auf- und Ausbaus einer nachhaltigen Wasserstoffwirtschaft in Mitteldeutschland mit speziellem Fokus auf Sachsen-Anhalt zu bündeln.

Mit der Kooperation zwischen der LENA und HYPOS werden zukünftig Netzwerkaktivitäten befördert und Multiplikatoreffekte auf beiden Seiten genutzt. Dies soll erreicht werden, indem sich die Partner aktiv an Projekten und Initiativen des jeweils anderen Kooperationspartners beteiligen und ein regelmäßiger Informationsaustausch stattfindet.

Mit Hilfe der Kooperationsvereinbarung sollen zukünftig Synergien zwischen beiden Partnern noch stärker genutzt werden. Dazu HYPOS-Geschäftsführer Johannes Wege: „Sachsen-Anhalt ist insbesondere mit den Chemieparks sehr gut als Wasserstoffstandort positioniert. Jetzt geht es darum, die bestehenden H₂-Produzenten und Nutzer beim Umstieg auf eine Grüne Wasserstoffwirtschaft zu unterstützen und neue Nutzer von den Vorteilen zu überzeugen.“

„Die Voraussetzungen für den Hochlauf einer Grünen Wasserstoffwirtschaft sind in Sachsen-Anhalt hervorragend. Nicht zuletzt deshalb ist es erklärtes Ziel der Landesregierung, Sachsen-Anhalt zu einer Wasserstoffmodellregion zu entwickeln. Wir freuen uns sehr, mit dieser Kooperation die vorhandenen Kräfte zu bündeln und so zu einem Erschließen der Potenziale für unser Bundesland beizutragen.“, ergänzt Dr. Stefan Scharf, Leiter der Landeskoordinierungsstelle Wasserstoff bei der Landesenergieagentur.

Im Mittelpunkt der künftigen Zusammenarbeit soll die Unterstützung öffentlicher und privater Investitionen in die Produktion, den Transport und den Verbrauch von Grünem Wasserstoff stehen. Damit soll der Hochlauf von Grünem Wasserstoff in Sachsen-Anhalt beschleunigt werden.

Die erste Zusammenarbeit von LENA und HYPOS erfolgt bereits am 10. März 2023 in Magdeburg unter dem Titel „Dezentrale H₂-Erzeugung“. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe HYPOS-Dialog wird die gesamte Wertschöpfungskette von der Erzeugung Erneuerbarer Energien über die Elektrolyse bis zur Speicherung interessierten Unternehmen, Stadtwerken und Gebietskörperschaften an Best-Practice Beispielen erläutert.

Wir machen Energiegewinner.

Des Weiteren ist eine Kooperation beim Mitteldeutschen Wasserstoffkongress am 30. August 2023 in Freyburg vorgesehen. Im Veranstaltungszentrum der Rotkäppchen Sektkellerei wird die 3. Ausgabe des Wasserstoffkongresses mit bis zu 500 Teilnehmern stattfinden.

Über HYPOS

Seit 2013 ist der HYPOS e.V. ein Netzwerk für alle Interessierten der Wasserstoffwirtschaft. HYPOS kombiniert mit über 170 Mitgliedern die Potenziale innovativer KMU mit den Kompetenzen der Industrie sowie der Expertise von Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt, verfolgt der H2-Innovationscluster HYPOS mit seinen Mitgliedern das Ziel, eine sektorenübergreifende Grüne Wasserstoffwirtschaft zu etablieren. Dabei werden Umsetzungsprojekte von der Strombereitstellung über Herstellung, Speicherung, Verteilung und Nutzung von Grünem Wasserstoff in den Bereichen Chemie, Raffinerie, Mobilität und Energieversorgung unterstützt. Mit dem Ausbauplan des mitteldeutschen H2-Pipelinenetzes sowie Bildungsprojekten wie „HYPOS macht Schule“ beschleunigt HYPOS den industriellen Einsatz sowie die Akzeptanz Grüner Wasserstoffanwendungen in der Wasserstoffregion Mitteldeutschland.